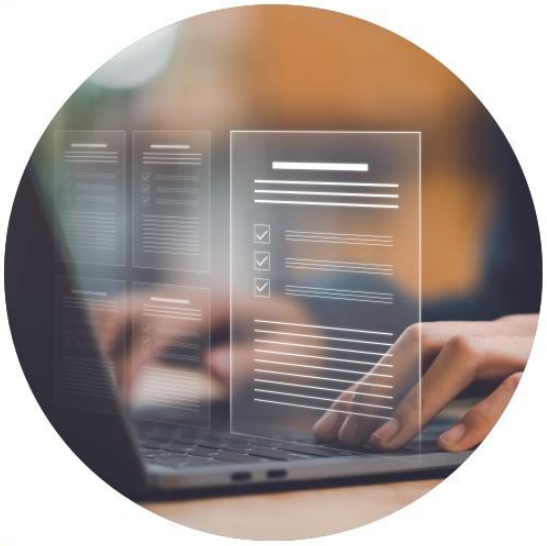

International Distributorship Contracts

Internationale Vertriebsverträge auf ENGLISCH richtig gestalten

HIER REGISTRIEREN

15. Mai 2024
9:00 – ca. 17:00 Uhr
ARCOTEL Nike, 4020 Linz

ICC Austria

Die richtige Gestaltung von internationalen Vertriebsverträgen ist eine unternehmerische Herausforderung, insbesondere durch die sprachliche Notwendigkeit der Gestaltung in englischer Sprache. Immer wieder kommt es im Zusammenhang mit internationalen Vertriebsverträgen zu Rechtsstreiten, die häufig sehr kostenintensiv sind. Durch dieses Seminar wird wichtiges Know-How zur richtigen Vertragsgestaltung vermittelt, damit Nachteile vermieden werden. Die Schlüsselwörter lauten Prävention und Risikoverminderung durch eine solide englischsprachige Vertragsgestaltung. Es ist wichtig, Fehlerquellen und potentielle Gefahren zu erkennen und sich entsprechend abzusichern.

Die Gestaltung von internationalen Vertriebsverträgen ist für die Erreichung des erhofften wirtschaftlichen Ergebnisses und Erfolges von entscheidender Bedeutung. Sie werden in diesem Seminar über alle wesentlichen Rechtsfragen, die für die Gestaltung von internationalen Vertriebsverträgen wichtig sind, informiert. Anhand von Mustervertragsbestimmungen in englischer Sprache wird gezeigt, was bei der Vertragsgestaltung zu beachten ist.

Zielgruppe

- Geschäftsführer:in / Vorstand
- Vertriebsleiter:in / Exportmanager
- Mitarbeiter:in Vertriebsbereich
- Firmenjurist:in
- Lokale Handelsfirmen
- Importeure / Großhändler
- Lieferanten

Good to know

Der Vortragende ist zweisprachig (Muttersprache Englisch). Das **Seminar wird in deutscher Sprache** abgehalten. Die Besonderheiten internationaler Vertriebsverträge werden anhand von **Vertragsmustern in englischer Sprache** beleuchtet. Zudem werden **englische Vertragsklauseln** zur Diskussion herangezogen. Frageblöcke können sowohl in englischer als auch in deutscher Sprache durchgeführt werden.

Programm

illustriert durch Praxisbeispiele

Grundsätzliches

- Welche Besonderheiten sind bei internationalen Vertriebsverträgen zu beachten?
- Common Law versus Civil Law

Häufige Fehlerquellen bei Verträgen in englischer Sprache

- Unverständlichkeiten und Widersprüche
- Verwendung von kurzen, prägnanten Sätzen
- Einsatz definierter Begriffe
- Gefahr bei der Verwendung von Vertragsmustern
- Beispiele von Fehlerquellen in der Praxis

Wichtige Rahmenbedingungen

- Welches Recht soll gewählt werden?
- Muss zwingendes Recht berücksichtigt werden?
- Ordentliche Gerichte versus Schiedsgerichte

Kernfragen

- Verpflichtungen des Vertriebspartners
- Verpflichtungen des österreichischen Exporteurs
- Wie geht man vertraglich mit Produkt- und Preisänderungen um?
- Mindestabnahme und Mindestlieferverpflichtungen
- Beendigung und Konsequenzen
- Entwicklung von Mustern / Verwendung von AGBs
- Vertragsauslegungsregeln
- Gewährleistungszusagen und Garantien
- Haftungsbeschränkung
- Produkthaftung – Wer trägt Verantwortung?
- Konsequenzen bei Nichterfüllung
- Vertragsstrafen?
- Produkt- und Gebietsbeschränkungen
- Boilerplate

Unser Experte

Dr. Paul Luiki, J.D. ist Rechtsanwalt und Partner in der Kanzlei Fellner Wratzfeld & Partner Rechtsanwälte GmbH. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind unter anderem Vertragsrecht, grenzüberschreitende Projektbegleitung, Joint Ventures sowie Export- und Vertriebsverträge. Er ist US-Amerikaner (English Native Speaker) mit Anwaltszulassung in Österreich und den USA.

Seminar International Distributorship Contracts

15. Mai 2024 | 9:00 – 17:00 Uhr

ARCOTEL Nike, Untere Donaulände 9, 4020 Linz

HIER REGISTRIEREN

Teilnahmegebühr pro Person

inkl. elektronischen Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat, Kaffeepausen und Business Lunch

€ 545,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:
€ 436,00 + 20% USt.

Erhalten Sie 10% Rabatt p. P. bei zeitgleicher Buchung ab 3 Teilnehmer:innen eines Unternehmens pro Seminartermin !